

Ende April pflanzten die Mitglieder des Stiftungsrates und des Stiftungsvorstands der Stiftung WaldWelten gemeinsam mit Bürgermeister Götz Herrmann anlässlich des Tages des Baumes den Baum des Jahres. Dieses Jahr fällt die Ehre auf die Rotbuche.

Gepflanzt wurde eine Blutbuche, die mit ihren blutroten Blättern eine Mutation der Rotbuche darstellt. Bis zu 99 Prozent der heute existierenden Blutbuchen gehen auf eine Mutterblutbuche aus dem Jahre 1690 aus dem Possenwald nahe der thüringischen Stadt Sondershausen zurück. Nun findet ein weiterer Nachkomme ein Zuhause an der Allee der Bäume des Jahres entlang der Wegeverbindung Erlebnisachse Schwärzetal. Ganz genau soll sie zukünftig an der Parkplatzeinfahrt des Forstbotanischen Gartens als Landmarke für den Garten und die Stiftung WaldWelten dienen.

BAUM DES JAHRES: Eine Rotbuche für Eberswalde



Gemeinsam mit Bürgermeister Götz Herrmann pflanzten die Mitglieder des Stiftungsrates und des Stiftungsvorstands der Stiftung WaldWelten den Baum des Jahres – eine Blutbuche aus der Familie der Rotbuchen.



Stadt
Eberswalde

05/2022

18.05.2022

JAHRGANG 30

Amtsblatt

für die Stadt Eberswalde